

Bonafide Global Fish Fund Kurzinformation



Deutscher Beteiligungspreis 2019 – TOP innovatives Investmentvermögen (Aktienfonds)
Allocator Investors Choice Awards 2019 – Investors Choice EMEA (Global Equity Fund under \$500m)
Allocator Investors Choice Awards 2019 – Top Performer EMEA (Global Equity Fund under \$500m)
Allocator Investors Choice Awards 2017 – Emerging Long Biased Equity Fund

ocean of opportunities

bonafide

Kurzinformation

Bonafide Global Fish Fund



Unsere Ziele

- Schaffung einer starken Vermögenswertsteigerung durch Entwicklung eines konzentrierten Portfolios von Aktieninvestitionen innerhalb der gesamten Wertschöpfungskette des Fish & Seafood Sektors.
- Fokus auf den am schnellsten wachsenden Nahrungsmittelsektor, welcher eine Schlüsselrolle bei der Bewältigung der steigenden Nachfrage nach gesunden Proteinen spielt.
- Nutzen ziehen aus einem unentdeckten Markt und Unternehmen mit erheblichem Umsatzwachstumspotential («First Mover»).
- Investieren in nachhaltige Unternehmen, die finanzielle Erträge generieren und gleichzeitig langfristige positive sozio-ökologische Auswirkungen erzielen (ESG).

Fakten zum Fish & Seafood Markt

Fisch ist eines der am meisten gehandelten Segmente des Weltnahrungsmittelsektors. Im Jahr 2020 wurden 60 Mio. Tonnen, d.h. 34% der gesamten Fischerei- und Aquakulturproduktion, international gehandelt. Weltweit steigt der Pro-Kopf-Verbrauch von Fisch weiter an: von 9,9 kg pro Jahr in den 1960er Jahren auf mehr als 20 kg im Jahr 2020. Der Gesamtkonsum von Speisefisch stieg von 1961 bis 2019 mit einer durchschnittlichen jährlichen Rate von 3,0% – eine Rate, die fast doppelt so hoch ist wie das jährliche Wachstum der Weltbevölkerung (1,6%) im gleichen Zeitraum und höher als bei allen anderen Nahrungsmitteln aus tierischen Proteinen. Während die Nachfrage stetig steigt, ist das Angebot an Fischproteinen begrenzt. Es wird erwartet, dass die Aquakultur die Versorgungslücke füllen wird.

Mehr als nur Fisch: was uns die Ozeane Bieten

Unternehmen pflanzen Algen an, die CO₂ absorbieren. Die Algen werden dann weiterverarbeitet und landen frisch auf dem Teller oder werden zu gesunden Snackprodukten weiterverarbeitet. Algen können auch als Energiequelle dienen, insbesondere als Quelle für fette Öle, die für Biokraftstoffhersteller interessant sind.

Unternehmen können auch die Abfallprodukte aus der Aquakultur recyceln und zur Herstellung von Gesundheitsprodukten und Medikamenten für den menschlichen Verzehr verwenden. Auch Kosmetika können aus Substanzen aus dem Meer hergestellt werden: Perlmutter glättet Falten, Meeresschnecke lässt das Haar strahlen, und Algen versprechen, die Wunderzutat der Zukunft zu werden. Auch die Umwelt profitiert davon.

«Aquakultur, nicht das Internet, ist die vielversprechendste Investitionsmöglichkeit des 21. Jahrhunderts.»

Dr. Peter F. Drucker

Ideale Voraussetzungen für Investitionen

Es handelt sich um eine junge und fragmentierte Branche, die durch die weltweit steigende Nachfrage nach Fisch und Meeresfrüchten gestützt wird. Der Sektor trägt zur Ernährungssicherheit bei und liefert Nährstoffe für alle. Zahlreiche Familien- und Kleinbetriebe bieten Wachstums-, Optimierungs- und Konsolidierungspotenzial. Fusionen und Übernahmen sowie die Marktkonsolidierung bieten interessante Übernahmemechanismen.

Bonafide bietet eine einmalige Gelegenheit, am Wachstumsmarkt für Fisch und Meeresfrüchte teilzuhaben.

Aquakultur: die Neue Protein-Generation

Aquakultur, die kontrollierte Aufzucht von Wassertieren, wie Fisch, Schalen- und Krebstieren, ist eine der effizientesten Methoden, um leicht verdauliche, qualitativ hochwertige Proteine zu produzieren, die alle essenziellen Aminosäuren enthalten. Fisch liefert essenzielle ungesättigte Fettsäuren (langkettige Omega-3-Fettsäuren), Vitamine (D, A, B) und Mineralien (einschliesslich Kalzium, Jod, Zink, Eisen und Selen).

	Fisch (Lachs)	Huhn	Schwein	Rind
Futtermittelverwertung	1.3	1.9	3.9	8.0
Proteinretention	28%	37%	21%	13%
Kalorienretention	25%	27%	16%	7%
Essbarer Ertrag	73%	74%	73%	57%
Essbares Fleisch pro 100 kg Futter	56 kg	39 kg	19 kg	7 kg

Tabelle 1. Ressourcen-Effizient verschiedener tierischer Proteine.

Quelle: Basierend auf *Salmon Farming Industry Handbook 2022*, von MOWI ASA, 2022.

Steigende Nachfrage

Fisch ist ein vielseitiges und heterogenes Gut, das eine grosse Vielfalt an Arten umfasst. Er kann auf viele verschiedene Arten zubereitet und verzehrt werden, sei es als Lebensmittel oder als Non-Food-Produkt. Der grösste Teil der Fischproduktion wird in Form von Produkten für den menschlichen Verzehr genutzt. Heute essen mehr als 3,1 Mrd. Menschen mindestens einmal pro Woche Fisch. Der weltweite Pro-Kopf-Verbrauch an Fisch wird Prognosen zufolge im Jahr 2030 21.4 kg erreichen, gegenüber 20,2 kg im Jahr 2020. Die höchste Wachstumsrate wird für Asien prognostiziert.

Die Ernährungsgewohnheiten der Menschen in den Industrieländern ändern sich in Richtung des Konsums gesunder Proteine. Zusammen mit dem Bevölkerungswachstum führen diese Gesundheitstrends zu einem stetigen Anstieg der Nachfrage.

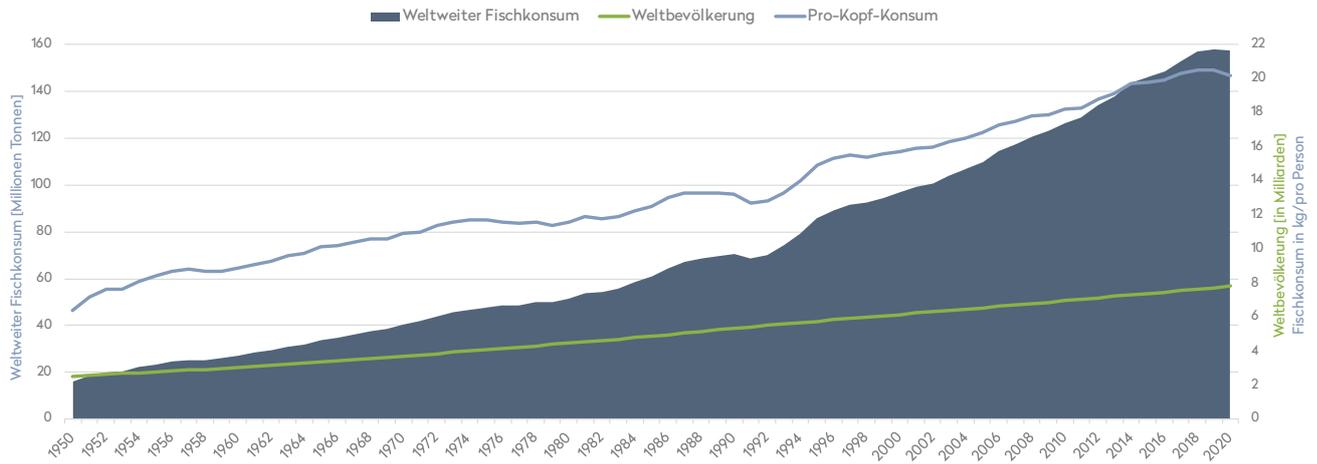


Abbildung 1. Weltbevölkerung und globaler Fischkonsum 1950-2020. Anmerkung. Ausgeschlossen sind Wassersäugetiere, Krokodile, Alligatoren und Kaimane, Seegras und andere Wasserpflanzen. Quelle: Basierend auf *The State of World Fisheries And Aquaculture – Towards Blue Transformation*, von FAO, 2022.

Angebotsentwicklung

Seit Jahrhunderten gehören Fische und Meeresfrüchte zu den wichtigsten Grundnahrungsmitteln. Insgesamt hat das weltweite Angebot an Fisch für den menschlichen Verzehr in den letzten fünf Jahrzehnten um 3,0% zugenommen und damit das durchschnittliche jährliche Wachstum der Weltbevölkerung von 1,6% übertroffen. Der Wildfang stagniert jedoch seit den späten 1980er Jahren. Für das beeindruckende Wachstum des Angebots ist die Aquakultur (Fischzucht) verantwortlich. Aber auch andere Faktoren haben dazu beigetragen, darunter die Verringerung der Abfälle, eine bessere Verwertung, verbesserte Vertriebskanäle, und die steigende Nachfrage infolge des Bevölkerungswachstums, der steigenden Einkommen und der Verstädterung. Nach Prognosen der Vereinten Nationen (UN) muss die derzeitige **Nahrungsmittelproduktion bis 2050 weltweit um 70% gesteigert** werden, um die zusätzlichen zwei Milliarden Menschen zu ernähren, die dann auf unserem Planeten leben werden. Effizienz und Innovation werden die Grundvoraussetzungen für eine solche Steigerung sein. Dies kann nur durch eine nachhaltige, effiziente und kosteneffizient organisierte und strukturierte Aquakultur Industrie erreicht werden. Abbildung 2 veranschaulicht das begrenzte Wachstum des Angebots. Während die traditionelle Fischerei auf dem heutigen Niveau stagnieren wird, wird die Aquakultur weiterwachsen. Aufgrund der für die Fischzucht erforderlichen Lizenzen wird dieser Wirtschaftszeit nur dank der technologischen Entwicklung und neuen Zuchtmethoden weiter stark wachsen können.

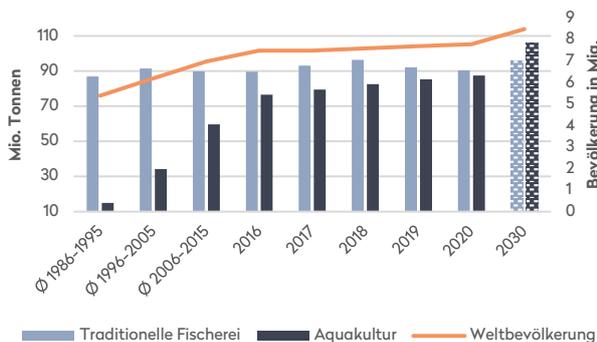


Abbildung 2. Angebot von Fisch für den menschlichen Verzehr 1986-2030. Quelle: Basierend auf *The State of World Fisheries and Aquaculture – Towards Blue Transformation*, von FAO, 2022.

Die Antwort lautet Aquakultur

Der Beitrag der weltweiten Aquakultur zur globalen Fischproduktion ist drastisch gestiegen und liegt inzwischen bei 49% (Tabelle 2). Im Jahr 2020 erreichte die weltweite Aquakulturproduktion mit 122.6 Mio. Tonnen Lebendgewicht einen neuen Höchststand. **Seit 2016 ist die Aquakultur die wichtigste Quelle von Fisch für den menschlichen Verzehr.** Im Jahr 2020 lag der Anteil bei 56%. Laut der FAO (2022) werden Zuchtfische weiterhin die Nachfrage nach Spezies decken, die nicht mehr aus Wildfängen stammen, sondern hauptsächlich in Aquakulturen gezüchtet werden.

Fischangebot (in Millionen Tonnen)	2000s	2010s	2018	2020
Aquakultur	43.4	71.5	82.5	87.5
Wildfang	90.9	91.0	96.5	90.3
Totalangebot	134.3	162.6	178.9	177.8
% in Aquakultur	32%	44%	46%	49%

Tabelle 2. Weltweite Fischerei- und Aquakulturproduktion 2000-2020 (ohne Algen) Quelle: Basierend auf *The State of World Fisheries And Aquaculture – Towards Blue Transformation*, von FAO, 2022.

Marktpotential – Fisch für Alle

Ernährungsexperten empfehlen, weniger Fleisch zu essen und es durch den regelmässigen Verzehr von Fisch zu ersetzen. Kann oder soll die Aquakultur, d.h. die kontrollierte Aufzucht von Wassertieren, diese Anforderungen erfüllen? Die grosse Herausforderung besteht darin, hochwertige Proteine zu produzieren, ohne den Druck auf die Wildfischbestände zu erhöhen.

Der Bericht *State of World Fisheries and Aquaculture* (FAO, 2022) zeigt, dass die Menschheit noch nie so viel Fisch konsumiert hat und für ihr Wohlergehen so stark von diesem Sektor abhängig war. Und die Weltbevölkerung wird bis 2050 voraussichtlich auf 10 Milliarden Menschen anwachsen. Die steigende Nachfrage nach Fisch als Ressource schafft ein attraktives Umfeld für Investoren. Mit dem Bonafide Global Fish Fund ist es unser langfristiges Ziel, in innovative Unternehmen zu investieren, die Wert auf eine effiziente und nachhaltige Ressourcennutzung legen. Dies ist zwar eine grosse Herausforderung, wird aber wesentlich zur Zukunftsfähigkeit des Sektors beitragen.

Quelle: Food and Agriculture Organization of the United Nations (FAO), 2022

Wir bei Bonafide

Asset Management

Der Vermögensverwalter des Fonds ist die Bonafide Wealth Management AG, eine international anerkannte Vermögensverwaltungsgesellschaft mit Sitz in Balzers, Liechtenstein, die sich ausschliesslich auf Fischerei und Aquakultur und die damit verbundene Wertschöpfungskette konzentriert. Bonafide wird durch die Geschäftsleitung vertreten, deren Biografien auf unserer Website www.bonafide-ltd.com zu finden sind.

Unsere Philosophie und Vision

Bonafide ist ein Vermögensverwalter, der sich ausschliesslich auf Unternehmen aus dem Fish & Seafood Sektor und deren Wertschöpfungskette konzentriert. Bonafide hat sich zum Ziel gesetzt, das Wachstum der nachhaltigen Lebensmittelproduktion zu fördern und bringt daher Unternehmen der Branche mit Investoren zusammen, die das enorme Potenzial der Blauen Revolution erkannt haben.

Bei Bonafide lassen wir uns von einer Kultur und einer Reihe von Grundsätzen leiten, die sicherstellen, dass wir nie vergessen, was unsere Mission ist, eine treibende Kraft der Blauen Revolution zu sein. Wir sehen unsere Rolle als weltweit führendes Unternehmen für nachhaltige Investitionen entlang der gesamten Wertschöpfungskette für Fish & Seafood.

«Ich glaube, der wichtigste Faktor für den Erfolg von Bonafide war die Überzeugung sämtlicher Partner, die Erfolgsgeschichte der wachsenden Seafood-Industrie an die Investoren weiterzugeben. Unter dem Motto: 'Wir sitzen alle im gleichen Boot' liegt uns der regelmässige Austausch mit den Investoren am Herzen. Wir sind überzeugt, dass mit der blauen Revolution dieser Sektor in den kommenden Jahren noch mehr Aufmerksamkeit erhält.»

Christoph Baldegger, Gründer Bonafide

Der Investmentprozess

Der thematische Fokus unseres Investmentansatzes ermöglicht es uns, ganz andere Perspektiven zu sehen als der durchschnittliche Anleger. Unser Makrouniversum wird täglich mit Wissen und Nachrichten überflutet, sei es durch Newsfeeds aus der Branche, dem Finanzmarkt oder durch unser breites Netzwerk, das wir seit über 10 Jahren aufbauen und pflegen.

Dieses Wissen zu verarbeiten und die richtigen Schlüsse daraus zu ziehen, ist die zentrale Aufgabe, die die tägliche Arbeit bei Bonafide bestimmt. Der von uns entwickelte Branchenkatalog gliedert die Unternehmen in ihre jeweiligen Rollen innerhalb der Lieferkette ein. Er ermöglicht uns Auswertungen und Vergleiche einzelner Unternehmen in

einer Differenziertheit, wie sie globale Datenanbieter nicht bieten können.

Unser systematischer Investmentprozess sortiert das Makrouniversum anhand von Filterkriterien, so dass ein investierbares Anlageuniversum für die weitere Analyse entsteht. Unsere Finanzspezialisten widmen sich dann der quantitativen und qualitativen Analyse, die insbesondere auch die Nachhaltigkeitsaspekte des Unternehmens kritisch bewertet.

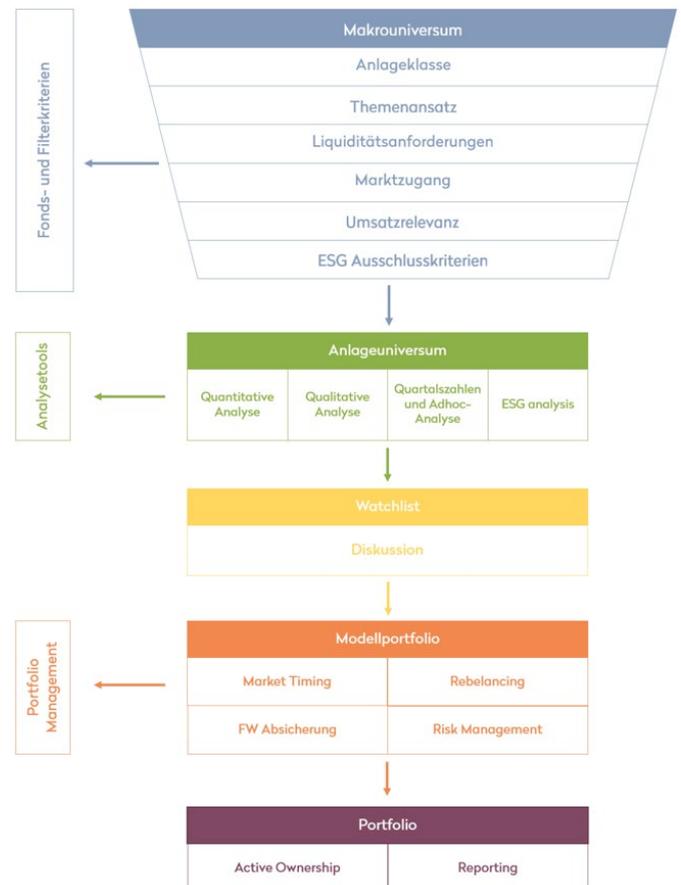


Abbildung 3. Investmentprozess. Quelle: eigene Darstellung.

Das Netzwerk, das wir im Laufe der Jahre aufgebaut haben, hilft uns mit Menschen, Managern, Analysten und Unternehmen ins Gespräch zu kommen und die richtigen Fragen zu stellen. Durch regelmässige Treffen stellen wir sicher, dass Chancen ergriffen und sorgfältig aus verschiedenen Perspektiven analysiert werden.

Das Portfoliomanagement tätigt dann die Investitionen und behält dabei die Risikoparameter genau im Auge. Wir sind unseren Investoren gegenüber regelmässig rechenschaftspflichtig und erläutern unsere Konzepte und Aktivitäten auf Wunsch gerne persönlich.



Nachhaltigkeit

Wieso die Blaue Revolution?

Würde man den Ozean als Land zählen, wäre er die siebt-grösste Wirtschaftsmacht der Welt. Die jährliche Wert-schöpfung der «Meereswirtschaft» wird auf rund 2,5 Billionen Dollar geschätzt, und 40% der Weltbevölkerung hängen von der biologischen Vielfalt und den Vorteilen ab, die der Ozean mit sich bringt. Unsere Ozeane absorbieren etwa 30% der anthropogenen CO₂-Emissionen und mehr als 90% der überschüssigen Wärme in unserem Klimasystem. Das zeigt, wie wichtig der Ozean für das Leben auf der Erde ist. Wir bei Bonafide haben es uns daher zur Aufgabe gemacht, die Ressourcen des Ozeans nachhaltig zu nutzen.

«Der Ozean vereint uns alle auf diesem blauen Planeten. Deshalb ist es unsere gemeinsame Aufgabe, uns um die Gesundheit und die Zukunft der Ozeane zu kümmern.»

Peter Thomson, UN-Beauftragter für die Ozeane

Zuchtfisch als Nachhaltige Proteinquelle

Die Vorteile von Zuchtfischen als nachhaltige Quelle von tierischen Proteinen werden durch die untenstehende Grafik veranschaulicht. Im Vergleich mit anderen tierischen Protein-Quellen sticht die tiefe Ressourcenintensität von Zuchtfischen deutlich hervor: Der Zuchtfisch benötigt deutlich weniger Fläche, weniger Wasser und auch der Schadstoffausstoss ist gering. Diese Zahlen sprechen, vor allem im Verhältnis zum roten Fleisch, eindeutig für die Überlegenheit von Fisch.

				
Flächenbedarf	1.0 x	36.0 x	22.0 x	109.0 x
Wasserbedarf	1.0 x	3.5 x	7.2 x	29.0 x
Schadstoffausstoss	1.0 x	1.0 x	2.0 x	3.0 x

Abbildung 4. Ressourcen-Intensität bei verschiedenen tierischen Proteinen. Quelle: Basierend auf SEAWATER Cubes (o. D.), <https://seawatercubes.de/en/resource-consumption-animal-breeding>, abgerufen am 10.05.2022.

Nachhaltigkeit in unserem Anlageprozess

Nachhaltig zu investieren bedeutet, unsere wirtschaftlichen Interessen mit unserem Interesse am Schutz der Umwelt in Einklang zu bringen. Ziel ist es, durch mehr Nachhaltigkeit eine höhere Rendite zu erzielen, nicht aber, Rendite und Nachhaltigkeit gegeneinander auszuspielen.

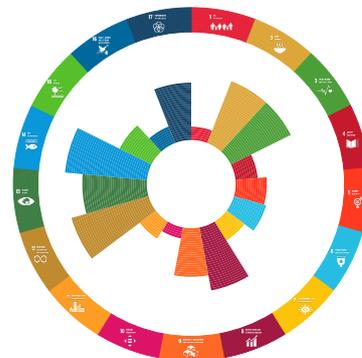
Unser Anlageprozess berücksichtigt die Nachhaltigkeit ausdrücklich in vier Aspekten. Angefangen bei der Fokussierung auf den Fisch- und Meeresfrüchtesektor, über die Anwendung wesentlicher Ausschlusskriterien und ESG-Ratings bis hin zum kontinuierlichen Engagement für die Unternehmen, in die wir investieren, und der Ausübung der damit verbundenen Stimmrechte, hat Nachhaltigkeit für Bonafide hohe Priorität.

Die Sustainable Development Goals bei Bonafide

Die Regulierungspolitik für Fischerei und Aquakultur sollte stark von der **Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung** und den Sustainable Development Goals (SDGs) der Vereinten Nationen beeinflusst werden. Die Gewährleistung von Lebensmittelsicherheit und Ernährung sowie die nachhaltige Bewirtschaftung und Nutzung natürlicher Ressourcen sind fester Bestandteil der SDGs und die Grundlage für die Ziele eines jeden Landes. Sie integrieren die drei Dimensionen der nachhaltigen Entwicklung: Wirtschaft, Soziales und Ökologie.

Im Einklang mit dem thematischen Fokus auf Meeresfrüchte tragen unsere Portfoliounternehmen insbesondere zu den folgenden SDGs bei:

- #2 Kein Hunger
- #3 Gute Gesundheit und Wohlbefinden
- #12 Verantwortungsvoller Konsum und Produktion
- #13 Klimaschutz
- #14 Leben unter Wasser



Die SDG-Auswirkungen beruhen auf der Selbsteinschätzung der Unternehmen, um eine einfache Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten.

Abbildung 5. SDG Impact Assessment – Bonafide Global Fish Fund. Quelle: eigene Darstellung.

Initiativen und Auszeichnungen

Die Ozeane müssen geschützt werden. Wir sind nicht die Einzigen, die das so sehen. Deshalb beteiligen wir uns an einer Reihe von Initiativen, um unsere Wirkung durch Zusammenarbeit zu verstärken. Für unser Engagement im Bereich Nachhaltigkeit wurden wir bereits mehrfach ausgezeichnet. Weitere Informationen über die von uns unterstützten Initiativen finden Sie auf unserer Website: www.bonafide-ltd.com.



Signatory of:



Spezifische Details zum Bonafide Global Fish Fund

Ziel

Das Ziel ist es, finanzielle Erträge zu generieren und Wert zu schaffen mit einem diversifizierten, liquiden Portfolio von börsennotierten Unternehmen innerhalb der Wertschöpfungskette des Fish & Seafood-Sektors, mit einer starken Neigung für Organisationen, die positive langfristige sozio-ökologische Auswirkungen erzeugen.

Strategie

In selektive Unternehmen investieren gemäss einem detaillierten, standardisierten Investitionsprozess und unter Anwendung einer fundamentalen, wertorientierten Research-Strategie, die eine umfängliche Kenntnis der Zielgesellschaften und deren Management sicherstellt.

Portfolio Konstruktion

Typischerweise etwa 40 Positionen mit einer gewissen Konzentration in vielversprechende Namen oder kurzfristige ereignisgesteuerte Titel; wobei die grössten Positionen zwischen 4% und 8% sowie die Top 5 Positionen ungefähr 25% des NAV betragen.

Regionale Gewichtung ist global und diversifiziert. Kumulativ werden die höchsten Allokationen in der Regel in Norwegen, USA, Japan, Thailand, Chile und Australien gepflegt; kleinere Zuteilungen werden typischerweise in Kanada, Neuseeland, Europa, Dänemark, Finnland, Südafrika, China, Malaysia, Singapur, Indonesien und den Philippinen gehalten.

Die hauseigenen BOFI Sektoren legen die Rahmenbedingungen für die Investitionen im Bereich Fish & Seafood fest. Bonafide investiert entlang der gesamten Wertschöpfungskette im Bereich Fish & Seafood. Die BOFI Sektoren beinhalten: **Supplier, Producer, Processor, Refiner, Vendor/Gastronomy** sowie **Logistics**. Damit wird für eine hervorragende Diversifikation gesorgt.

Wesentliche Konditionen

Struktur	<ul style="list-style-type: none"> Der Bonafide Global Fish Fund ist eine offene Einzelfondsstruktur mit dem Rechtsstatus einer Kollektivtreuhänderschaft und unterliegt der Richtlinie über Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW/"UCITS") im Rahmen der im Juli 2016 verabschiedeten Regelung Sitz des Fonds und Land des anwendbaren Rechts ist Liechtenstein
Dienstleister	<ul style="list-style-type: none"> Asset Manager: Bonafide Wealth Management AG, Balzers, Liechtenstein Verwaltungsgesellschaft: IFM Independent Fund Management AG, Vaduz, Liechtenstein Verwahrstelle: Liechtensteinische Landesbank AG, Vaduz, Liechtenstein Wirtschaftsprüfer: Ernst & Young AG, Bern, Schweiz
Berichtserstattung	<ul style="list-style-type: none"> Täglicher NAV – Montag bis Freitag Monatsbericht Jährliche Wirtschaftsprüfung (Geschäftsjahrende am 31. Dezember)
Aktienklassen	<ul style="list-style-type: none"> Referenzwährungen <ul style="list-style-type: none"> „CHF“ thesaurierend - ISIN: LI0047679860 „CHF-A“ jährliche Ausschüttung - ISIN: LI0329781590 „EUR“ thesaurierend - ISIN: LI0181468138 „EUR-A“ jährliche Ausschüttung - ISIN: LI0329781608 „USD“ thesaurierend - ISIN: LI0252716753 Weitere Referenzwährungen auf Anfrage
Handelbarkeit	<ul style="list-style-type: none"> Tag vor Bewertungstag bis spätestens 16.00 Uhr MEZ und anschliessender Transaktionsabrechnung T+2 Mindesteinlage 1 Anteil
Gebühren	<ul style="list-style-type: none"> 1.5% Verwaltungsgebühr p.a. 10% Performancegebühr, mit rollender „High Watermark“

Anmerkung: Vollständige Bedingungen im Prospekt beschrieben



Kontakt

Bonafide Wealth Management AG
Höfle 30
9496 Balzers
Liechtenstein

+423 388 00 30
info@bonafide-ltd.com

HAFTUNGSAUSSCHLUSS: Die Information wurde zu Diskussionszwecken erstellt und ist weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder Finanzinstrumenten oder zur Teilnahme an einer Handelsstrategie. Sie basiert auf Informationen aus Quellen, von denen angenommen wird, dass sie zuverlässig sind, aber die Verwaltungsratsmitglieder, der Anlageverwalter, der Anlageberater oder die Verwahrstelle haben keine Schritte unternommen, um die Angemessenheit, Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen zu überprüfen. Die Verwaltungsratsmitglieder, der Anlageverwalter, der Anlageberater oder die Verwahrstelle sowie deren jeweilige verbundene Unternehmen, leitende Angestellte, Direktoren, Mitarbeiter und Mitarbeiter erheben keinerlei Gewährleistung, weder ausdrücklich noch stillschweigend, und keiner dieser Parteien haftet für irgendwelche Verluste, Schäden, Kosten oder Ausgaben jeglicher Art und Beschreibung in Bezug auf die Angemessenheit, Genauigkeit oder Vollständigkeit der Informationen in diesem Dokument oder die Verwendung dieser Informationen. Der Verwaltungsrat, der Anlageverwalter, der Anlageberater oder die Verwahrstelle sind nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder zu ändern. Alle Geschäftsbedingungen sind nur Richtwerte und können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Dieses Dokument wurde von keiner Aufsichtsbehörde genehmigt. In Bezug auf alle Leistungsdaten in diesem Bericht sollten die Anwender Folgendes beachten: Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist nicht unbedingt ein Hinweis auf zukünftige Ergebnisse. Weder diese Darstellung noch irgendein Inhalt kann ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Bonafide offengelegt oder für andere Zwecke verwendet werden.



**«Gib einem Mann einen Fisch und
du ernährst ihn für einen Tag.
Lehre einen Mann zu fischen und
du ernährst ihn für sein Leben.»**

Maimonides